Das Straßenkinderprojekt „Árbol de la Esperanza“

Eigentlich ist diese Überschrift falsch! Denn im Árbol de la Esperanza, den 2 Häusern mit insgesamt 3 Wohngruppen für
jeweils bis zu 10 Kindern und Jugendlichen leben "lediglich" ehemalige Straßenkinder. Denn dies ist das Ziel des
Projektes: Kindern und Jugendlichen, die aus unterschiedlichsten Gründen auf der Straße gelebt haben, ein neues zu
Hause, Sicherheit und eine Perspektive zu bieten. Der Árbol de la Esperanza ist also keine Notschlafstelle, kein
Übergangsheim, sondern will vielmehr eine Familie für die Kinder und Jugendlichen sein.

Ähnlich wie in SOS-Kinderdörfern leben sie in einer Gemeinschaft von 10 Jungen zusammen mit einem Heimvater oder
einer Heimmutter. Sie gehen zur Schule oder erlernen bereits einen Beruf. Sie spielen gerne Fußball und lieben es,
abends eine Telenovela im Fernsehen anzuschauen. Einige haben eine Freundin, andere interessiert es mehr, mit
Klassenkameraden um den Block zu ziehen. "Ganz normale" Kinder!
Und dann unterhalten sich -nennen wir sie Paúl (12 Jahre) und Andrés (8 Jahre)- abends im Bett darüber, wie und womit
ihr Vater bzw. Stiefvater sie verprügelt hat. Die Rede ist da von Ledergürtel, Peitsche und Stock. Die Narben auf dem Kopf
von der stumpfen Seite eines Messers sind deutlich zu sehen, wenn der Friseur Paúls Haare wieder mal zu kurz
geschnitten hat. Hender (15 Jahre) ist immer noch sprachlos darüber, dass sein Stiefvater ihn mit 8 Jahren sexuell
missbraucht hat. Roberto (14 Jahre) möchte Ruhe im mit 3 weiteren Jungen geteilten Schlafzimmer. Er hat am nächsten
Tag eine wichtige Prüfung in der Schule. Und da er mit 12 Jahren zum ersten Mal eine Schule besuchte und mit 14 das 3.
Schuljahr besucht, will er noch etwas lernen. Und plötzlich "ganz andere" Kinder!

Der Herausforderung, diese "ganz normalen und gleichzeitig ganz anderen" Kinder und Jugendlichen auf ihrem ganz
eigenen Lebensweg zu begleiten und zu unterstützen, stellt sich das (Straßen-)kinderprojekt bereits seit 1991. Was das
alles beinhaltet, erfahren Sie auf den folgenden Seiten zum Projekt!
Strassenkinderprojekt in Quito / Ecuador
http://www.arbol-de-la-esperanza.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 4 September, 2010, 20:53